HANDBALL REPORT

TSV GWD Minden II

Samstag, 29. September 2018, Anwurf 19:15 Uhr, Sporthalle Spenge

16:45 Uhr: TuS Spenge III – HSG EGB Bielefeld II

REWE



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Bad Oeynhausen-Herford eG

www.meinevolksbank.de



Mit Dental Direkt-Produkten sind Sie auf der sicheren Seite. Vollkeramischer Zahnersatz aus Ostwestfalen. Sprechen Sie Ihren Zahnarzt an.

Made in Germany

www.dentaldirekt.de

Dental Direkt

Grußwort des Vereinsvorsitzenden


Horst Brinkmann

Hallo liebe Handballfreundinnen und -freunde,
zum zweiten Heimspiel unserer Mannschaft innerhalb von acht Tagen begrüße ich Sie ganz herzlich. Mit dem TSV GWD Minden II erscheint wieder eine Mannschaft aus der näheren Umgebung in unserer Sporthalle, wieder ist es für die Gästefans eine gute Gelegenheit, ihre Mannschaft zu einem Auswärtsspiel zu begleiten. Ihnen allen und natürlich auch den Spielern, Trainern und Betreuern ein herzliches Willkommen in Spenge. Das gilt natürlich ebenso für die Presse und für die Schiedsrichter. Sie kommen heute vom Niederrhein. Marcus Johnen aus Wegberg und Carsten Müller aus Mönchengladbach werden das Ostwestfalen-Derby leiten.
Vor einer Woche hat unsere Mannschaft im Spiel gegen das Team HandbALL Lippe II wieder einmal gezeigt, dass sie auch nach einem Rückstand von sechs Toren niemals aufgibt. Mit viel Einsatz und einer großen Leistungssteigerung gelang es, dass Spiel zu drehen und am Ende mit einem Vorsprung von zehn Toren zu gewinnen. Das hat mich tief beeindruckt.
Vielleicht tanzt die Mannschaft heute nach dem Spiel wieder Sirtaki.
Allerdings empfängt der TuS Spenge erneut einen starken Gegner. Vorige Woche hat der TSV GWD Minden II den bis dahin verlustpunktfreien Tabellenführer Leichlinger TV deutlich geschlagen.
Dass drei Mannschaften aus unserer Region in der 3. Liga spielen, ist ein weiterer Beweis für die große Leistungsdichte im Handball-Land Ostwestfalen-Lippe.

Übrigens: Das historische Foto aus dem letzten HandballReport wurde Anfang der 1970er Jahre aufgenommen. Es zeigt Peter Landwehr in voller Aktion in einem Feldhandballspiel.

Euer Horst Brinkmann

toh
Steuerberatungskanzlei
HANSEL

Dipl.-Kfm. (FH)
Tim Oliver Hansel
Steuerberater

05225 - 873100
info@stb-hansel.de
Spenger Str. 317
32130 Enger
www.stb-hansel.de

Weitkamp
HÖRGERÄTE


Angelika Weitkamp
- Meisterbetrieb -

Renteistraße 21
32130 Enger
Tel. 05224/997711
Fax 05224/997710



Historie zu den Spielen gegen TSV GWD Minden II

von Rolf Möcker

Gegen die Reserve des Erstbundesligisten TSV GWD Minden spielte der TuS Spenge in der Regionalliga in zehn Jahren in 20 Spielen um Meisterschaftspunkte. In zwölf Spielen konnte die Spenger Mannschaft die Halle als Sieger verlassen. In sieben Spielen musste sie dem Gegner den Sieg überlassen. Eine Begegnung endete unentschieden. Das Gesamttorverhältnis beläuft sich auf 453:428 Tore zugunsten des TuS.
Auch in der Oberliga Westfalen trafen beide Mannschaften aufeinander. Allerdings kam es nur in der Saison 1990/91 zu zwei Spielen, die der TuS Spenge beide überlegen gewann (31:15 und 27:9). Die Mindener verloren noch weitere 18 Spiele, sodass sie nach Saisonende als Tabellenletzter absteigen mussten. Diese insgesamt positive TuS-Bilanz wurde aber getrübt durch schmerzhafte Niederlagen in Spielen um den DHB-Pokal. In der Saison 2012/13 kam es im Halbfinale um den Westfalenpokal zum Spiel gegen den derzeitigen Drittligisten GWD Minden II. Die Gäste aus Dankersen gewannen die Partie mit 30:24 und sorgten dafür, dass der TuS seinen vorjährigen Einzug in die 1. Hauptrunde des DHB-Pokalwettbewerbes nicht wiederholen konnte.
Auch in der Saison 2013/14 scheiterte der TuS Spenge an der Reserve des TSV GWD Minden in der 2. Runde um den Westfalenpokal. Der Klassenunterschied trat sehr deutlich zu Tage. Nach 60 Minuten hatte der Drittligist mit einem überlegenen 34:19-Sieg den Spengern deren Defizite aufgezeigt. Bleibt zu hoffen, dass das bevorstehende Spiel wieder an die Erfolge anknüpft, die dem TuS Spenge in der Regionalliga und Oberliga gelangen.



Mehr Schatten als Licht – JSG-Ergebnisse

Von den Aushängeschildern des Spenger Jugendhandballs gibt es vom vergangenen Wochenende leider nur wenige Erfolge zu vermelden.

Die männliche A-Jugend (Oberliga Westfalen) verlor ihr Heimspiel gegen die TSG Altenhagen-Heepen knapp mit 22:23 (9:11) und ziert mit derzeit 0:4 Punkten das Tabellenende. Die männliche B-Jugend (Verbandsliga) zog gegen den VfL Herford mit 23:29 (11:16) den Kürzeren und liegt mit 2:4 Punkten im unteren Mittelfeld. Die männliche C-Jugend verlor bei der HSG Handball Lemgo überaus deutlich mit 43:14 (20:7).

Lediglich die weibliche C-Jugend gewann in gewohnter Manier mit 37:17 (19:7) bei der HSG Handball Lemgo und bleibt damit Tabellenführer ihrer Oberligastaffel.

Die weiteren Ergebnisse:

männliche D-Jugend	– TG Herford	24 : 29
männliche E-Jugend	– VfL Herford	21 : 9
weibliche A-Jugend	– HSG Hüllhorst	15 : 26
weibliche B-Jugend	– HSG Hüllhorst	24 : 11
weibliche E-Jugend	– JSG Handball LöMO	30 : 9

weibliche C1-Jugend – Oberliga



obere Reihe v.l.: Trainer Heiko Ruwe, Fabienne Thiele, Julia Bergmann, Marie Vrdoljak, Melina Voss, Leni Ruwe, Trainer Bastian Räber; untere Reihe v.l.: Jule Tiemann, Rike Adam, Leo Castrup, Catheline Biesemeier, Caro Schwarting, Lulu Meyer; es fehlt: Mia Nickolaus

Unser heutiger Gast: TSV GWD Minden II



obere Reihe v.l.: Jannik Jungmann, Jonas Gertges, Malte Nolting, Lukas Kister, Justus Richtzenhain, Finn Kühlke, Christopher Kunisch, Simon Strakeljahn, Maximilian Nowatzki; untere Reihe v.l.: Mick Galling, Christopher Braun, Maurice Paske, Jonas Zollitsch, Leon Grabenstein, Tim Huckauf, Moritz Rodenkirchen; Moritz Schäpsmeier (Trainer), Guido Nolte (Teammanager), Kerstin Eberding (Physio).

Der Turn- und Sportverein Grün-Weiß Dankersen ist ein Dorfverein und die Keimzelle des heutigen Erstligisten und Bundesliga-Gründungsmitgliedes GWD Minden, dessen 2. Mannschaft die Heimspiele in der 3. Liga in der 400 Zuschauern Platz bietenden Sporthalle der Hauptschule Dankersen austrägt und damit ihre Verbundenheit zum Ursprung des am 31. Mai 1924 gegründeten Sportvereins in dem etwas über 5.000 Einwohner zählenden heutigen Mindener Stadtteil ist.

Schon zu Feldhandball-Zeiten kreuzten die Dankersener und der TuS Spenge die Klingen miteinander. Der Dankersener Handballschule entstammen so bekannte Spieler wie Herbert Lübking, Fritz Spannuth und Helmut Meisolle.

Die heute im Spenger TuS-Trikot auflaufenden Spieler Gordon Gräfe und Phil Holland, beide 24 Jahre jung, sowie der zum Saisonwechsel von Spenge zum benachbarten Oberligisten TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck gewechselte Justus Clausing (22) sind durch die Dankersener Schule gegangen.



Handball-Report und Kalender sind TuS-Werbeträger

Mit etwas Verspätung zum dritten Heimspiel ist der Handball-Kalender des TuS Spenge erschienen. Er hat einen Umfang von 148 Seiten und enthält alle Spielpaarungen der drei TuS-Seniorenteams und der 13 Nachwuchsteams der JSG Lenzinghausen-Spenge.

Die Verzögerung, für die der TuS und die JSG um Nachsicht bitten, hat einen nachvollziehbaren Grund. Die Mannschaftsfotos der JSG konnten wegen der späten Schulferien erst mit dem Trainingsbeginn Anfang September gemacht werden.

Der Termin-Kalender (Auflage 1.000 Exemplare) liegt an folgenden Stellen zur Mitnahme aus: Tankstellen Held und Oldenbürger, Gaststätten Alter Hut und Ziegenbruch, REWE-Markt, Backhaus Hensel, Base Sports Spenge, Spenge Sports, Getränke-Märkte Kronsbein und Prost, Imbiss Stein und Sauna Reiter, und natürlich während der TuS-Heimspiele in der Sporthalle. An dieser Stelle gilt ein Dank den Inhabern der genannten Geschäfte für ihre Bereitschaft, den Kalender und vor allem den Handball-Report auszulegen.

In der redaktionellen Verantwortung von Handball-Abteilungsleiter Andreas Wölker enthält der Kalender ein Grußwort mit einem Rück- und Ausblick, eine Terminübersicht über die Spieltage sowie Trainingszeiten des Nachwuchses, Übersichten über den TuS-Gesamt- sowie Handball-Vorstand und die Leiter der elf Abteilungen, und etliche informative Texte über die ehrenamtlichen Helfer und ihre Einsatzgebiete, und schließlich über die Anfänge des Handballsports in Spenge Mitte der 1920er Jahre.

Der Handball Report erscheint zu den TuS-Heimspielen und die Auflage beträgt in der Regel 600 Exemplare. Wenn alles optimal läuft, ist der Report am Donnerstag vor den Heimspielen an den genannten Stellen erhältlich. An Fans in Hamburg, Moers, im Lipperland und anderen deutschen Regionen wird er auf Wunsch auch versandt.

Das Redaktionsteam unter der Leitung von Norbert Sahrhage und Mitwirkung von Ulrich Eickmeyer, Rolf Möcker und Jürgen Wildt setzt alles an einer interessanten Mischung vor allem lokaler und überregionaler Berichte. Frank Niedertubbesing sorgt mit seinen eindrucksvollen (Sport)-Fotos für die Bebilderung. Für Anzeigen beider Publikationen ist Horst Brinkmann zuständig, der von Wilfried Griese unterstützt wird. Marieke Schulze im fernen Jena ist seit vielen Jahren zuständig für das Layout und die Grafik zur Gestaltung des Text- und Anzeigenteils, ehe der Report in Bielefeld-Brake von der Firma Tiemann gedruckt, anschließend von Spenges „Mister Handball" Horst Brinkmann abgeholt (als ob er schon nicht genug Aufgaben zu erledigen hat) und an die Ausgabestellen verteilt wird.

Übrigens: der Erlös von Kalender und Report ist ein wesentlicher Anteil zur Finanzierung des gesamten Spielbetriebes einschließlich des Leistungshandballs.

Zu erwähnen ist, dass der HandballReport wegen seiner inhaltlichen Vielfalt große Anerkennung erfährt und oft mit entsprechenden Publikationen von Bundesliga-Vereinen verglichen wird.



Pressestimmen zum Spiel

TuS Spenge – Team HandbALL Lippe II 36:26 (14:16)

Westfalen Blatt / Spenger Nachrichten

TuS Spenge macht Feuer unterm Dach

Erst rückte die Feuerwehr nach einem Fehlalarm vor Spielbeginn wieder ab und dann machte Handball-Drittligist TuS Spenge Feuer unterm Dach. Nach schwacher Anfangsviertelstunde wurde das Team HandbALL Lippe II in der zweiten Halbzeit regelrecht auseinandergenommen. Mit 36:26 gewann die Mannschaft von Trainer Heiko Holtmann.

Dabei kam der TuS schwer in die Partie und lag nach sieben Minuten 1:3 hinten. René Wolff hatte bei drei Angriffsaktionen Pech. Erst war ein Anspiel zu ungenau, dann traf er bei zwei weiteren Angriffen den Pfosten. Die Gäste machten es vor 750 Zuschauern, unter denen auch TBV Lemgos Trainer Florian Kehrmann war, besser.

Spenges Trainer Heiko Holtmann nahm die spielentscheidenden Änderungen vor. Leon Prüßner wurde in der Abwehr auf Außen von Fabian Breuer ersetzt und nach einer abgelaufenen Zeitstrafe gegen Oliver Tesch agierte Luca Werner für ihn im Innenblock. „Luca ist für mich heute der Matchwinner", sagte Spenges Co-Trainer Sebastian Cuhlmann.

Nach dem Wechsel war die Partie nach Spenges erstem Drei-Tore-Lauf beim 17:16 (35.) gedreht. Hinten steigerte sich Kevin Becker im Tor von Minute zu Minute, so dass Filip Brezina betonte: „Kevin war in der zweiten Halbzeit unglaublich."

Neue Westfälische / Tageblatt für Enger und Spenge

Spenge bekommt rechtzeitig die Kurve

Es war ein Spiegelbild des Heimspiels vor zwei Wochen – und das im wahrsten Wortsinn. Während TuS Spenge in der 3. Handball-Liga gegen Menden eine bärenstarke erste Halbzeit hinlegte, spielte er gegen das Team HandbALL Lippe II eine überragende zweite Hälfte und bog so ein zunächst durch ständige Rückstände geprägtes Spiel noch in einen kaum zu erwartenden 36:26 (14:16)-Erfolg um. „Das war ein verdienter Sieg, der ein paar Tore zu hoch ausgefallen ist", sagt TuS-Trainer Heiko Holtmann zufrieden.

17 Minuten waren gespielt und es war nicht gut bestellt um den TuS Spenge. Mit 6:12 lag der Aufsteiger zurück und den TuS-Fans wurde angst und bange. In der zweiten Hälfte legten die Spenger los wie die berühmte Feuerwehr. Beim 16:16 (34.) durch Phil Holland war der Ausgleich geschafft. Die erstmalige Führung besorgte der überragende Gordon Gräfe vom Kreis zum 17:16 (35.) Spätestens beim 23:18 (42.) war klar, dass der Sieg nur über den TuS führen würde. Die Gäste fanden kein Rezept mehr gegen die Spenger 6:0-Abwehr und vorne wurde der Vorsprung bis zum 36:26-Endstand ausgebaut. „Hut ab, wie die Mannschaft nie aufgegeben und doch noch ins Spiel gefunden hat. Das war wieder ganz stark", lobt Holtmann.



Sanitär Heizung Klima

Sanitäre Installation
Solar- und Brennwerttechnik
Heizung + Kundendienst
Klempnerarbeiten

Niederschelp
Sanitär + Heizungsbau

Meisterbetrieb
Dorfstraße 10 + 12
32139 Spenge
Fon: 05225 / 2526
Fax: 05225 / 6275



Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS
Landermann
AUTOHAUS LANDERMANN GMBH & CO. KG
Industriestraße 25, 32139 Spenge, Tel 05225 85090
Fax 05225 850924, e-mail: info@autohaus-landermann.de
www.autohaus-landermann.de

*Bei Kauf eines neuen Renault: Vier Winterkompletträder, gültig für Renault Twingo, Clio, Clio Grandtour, Captur, Kangoo, Kadjar, Mégane, Mégane Grandtour, Scénic und Grand Scénic. Für Renault Koleos, Espace, Talisman und Talisman Grandtour: gültig für vier Leichtmetall-Winterkompletträder. Ausgeschlossen sind Renault ZOE, Renault Trafic Pkw und Renault Master Pkw. Reifenformat und Felgendesign nach Verfügbarkeit. Ein Angebot für Privatkunden und Kleingewerbetreibende, gültig bei Kaufantrag bis 31.10.2018 und Zulassung bis 31.01.2019 bei allen teilnehmenden Renault Partnern. Für Wiederzulassungen: Gültig bei Wiederzulassung bis 31.10.2018, nur in Verbindung mit einer Finanzierung oder einem Leasing über die Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss.

Die Schiedsrichter



Marcus Johnen und Carsten Müller

Aus Wegberg und aus Mönchengladbach kommen die heutigen Schiedsrichter zu uns in die Sporthalle, Marcus Johnen und Carsten Müller herzlich willkommen in Spenge. Marcus ist Mitglied im HSV Wegberg, Carsten pfeift für den Rheydter TV 1847. Marcus (39), wohnhaft in Wegberg, arbeitet im Schulamt und leitet Handballspiele seit 2002. Carsten (40), wohnhaft in Mönchengladbach, ist kaufm. Angestellter und seit 1995 als Schiedsrichter tätig. Als Gespann treten die beiden seit 2014 an und sind dem DHB-Drittligakader zugeordnet. Wir wünschen den beiden Referees eine störungsfreie Anreise nach Ostwestfalen und eine souveräne Leitung des heutigen Spiels, sowie ein glückliches Händchen bei allen ihren Entscheidungen auf dem Parkett.

Praxis für Physiotherapie und Osteopathie

Wolfgang Berg

Krankengymnastik,
med. Trainingstherapie,
Sportphysiotherapie, Lymphdrainage,
Manuelle Therapie, Massagen, Osteopathie

32139 Spenge · Poststraße 6
Tel. 05225 / 860007 · Fax 05225 / 860008

- Termine nach Vereinbarung -



Blomeyer
Straßen- und Tiefbau GmbH
Wertherstraße 90 · 32139 Spenge
Telefon 05225/8782-0
Telefax 05225/878222
info@blomeyer.de
www.blomeyer.de

- GEWERBEBAU
- INDUSTRIEBAU
- STRAßENBAU
- KANALBAU
- ERDBAU
- SPORTSTÄTTENBAU
- STEINSETZARBEITEN
- ERSCHLIESSUNGEN

Elektro Hein
- Elektroinstallationen
- Antennenanlagen
- Satellitenanlagen
- Speicherheizungen
- Telefon/Netzwerk-Verkabelung

Mühlenweg 51
OT Lenzinghausen
32139 Spenge
Tel. 05225-5336
Fax. 05225-79751

Redecker Reisen GmbH
32139 Spenge - Industriestraße 15 a
Telefon: 05225 / 2132
Moderne Reisebusse mit komfortablen Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD
Testen Sie uns:
redeckerreisen@hotmail.com


Ex-Handballer feierten Jubiläums-Konfirmation

Es sind als Spieler und Betreuer Handball-Urgesteine des TuS Spenge: Helmut Gieselmann, Rolf Griese, Kurt Holtmann, Jürgen Schlüter und Kurt Wöhrmann sowie Hans-Dieter Bockelmann vom TV Lenzinghausen haben eins gemeinsam: sie sind vor 65 Jahren konfirmiert worden und feierten am vergangenen Sonntag in der St. Martins-Kirche und nach dem von Pastor i. R. Heinz Schlüter gehaltenen Festgottesdienst das Fest der Eisernen Konfirmation. Und mit Rolf Möcker gehörte als Mitarbeiter des Handball-Reports ein weiterer ehemaliger Feldhandballspieler des TuS Spenge zu den Jubilaren, die vor 60 Jahren Jahren konfirmiert wurden und das diamantene Jubiläum feiern konnten. Der HandballReport gratuliert allen Sportlern zu diesem besonderen Ereignis. Klar, dass Erinnerungen ausgetauscht wurden, wobei der Handball früher und heute natürlich eine Hauptrolle bei den Gesprächen spielte. Vor sechseinhalb und fünf Jahrzehnten waren sie aktiv. Heute beobachten die meisten regelmäßig oder gelegentlich auf der Tribüne das Geschehen auf dem Parkett und diskutieren es anschließend beim Bierchen im Hallen-Foyer.

Zitat

„Das nehme ich auf meine Kappe. Ich habe zu wenig bestellt." TuS-Vorsitzender Horst Brinkmann zu den Fans, nachdem knapp eine Stunde nach Ende der Begegnung TuS Spenge – Team HandbALL Lippe II der Biervorrat ausgegangen war.

Impressum

Verantwortlich: Horst Brinkmann
Tel.: 05225-3143 I Mobil: 0172-5652687
h.u.brinkmann@t-online.de

Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb Handball im TuS Spenge

Redaktion:
Dr. Norbert Sahrhage (Leitung),
Ulrich Eickmeyer, Rolf Möcker, Jürgen Wildt

Druck: Druckerei Tiemann
Grafenheider Straße 94 I 33729 Bielefeld

Layout und Grafik: DruckBar I Marieke Schulze
Luchsweg 6 I 07749 Jena
kontakt@druckbar-jena.de

Schmidt
Das Team für Ihr Dach

Schmidt Bedachungen GmbH
Vorm Schürbusch 36
32130 Enger

Telefon 05225/3118
Telefax 05225/859318

www.schmidt-dach.de

A-Jugend Bundesliga

Bereits nach wenigen Spielen rangieren – wie erwartet – weitgehend die Nachwuchsmannschaften der Bundesligisten an den Tabellenspitzen der vier Staffeln der A-Jugend Bundesliga. Die ersten beiden Mannschaften jeder Staffel spielen am Ende der Saison die Deutsche Meisterschaft aus.

Gruppe Nord-Ost	Punkte
1. THW Kiel	6:0
2. SG Flensburg-Handewitt	6:0
...	
5. Füchse Berlin	4:2
6. SC Magdeburg	4:2
Gruppe West	
1. TSV Bayer Dormagen	6:0
2. TSV GWD Minden	5:1
...	
6. JSG NSM-Nettelstedt	4:2
7. HSG Handball Lemgo	2:2
Gruppe Mitte	
1. VfL Gummersbach	6:0
2. TV Hüttenberg	4:0
3. JSG Melsungen/Körle	4:0
4. HSG Wallau/Massenheim	4:0
Gruppe Süd	
1. TV Bittenfeld	6:0
2. Rhein-Neckar Löwen	6:0
3. SV 64 Zweibrücken	6:0
4. SG Pforzheim/Eutingen	4:2

Ihr
Versicherungs- & Immobilien-Makler



PVF Finanzdienstleistungen GmbH &
PVF Immobilien GmbH
Poststr. 21, 32139 Spenge
Tel. 05225-87500
www.pvf-gruppe.de

PVF

7. und 8. Spieltag mit spannenden Paarungen

Am Samstag, 6. Oktober, muss der TuS Spenge beim Leichlinger TV antreten und trifft dort auf den vom heutigen Gast TSV GWD Minden II besiegten bisherigen Tabellenführer. Die weiteren Begegnungen des 7. Spieltages mit einem OWL-Derby:

HSG Bergische Panther	– VfL Gummersbach II
HSG Krefeld	– Longericher SC
TSV GWD Minden II	– Team HandbALL Lippe II
SG Menden Sauerland Wölfe	– SG VTB/Altjührden
Ahlener SG	– SGSH Dragons
VfL Gummersbach II	– SG Langenfeld
Northeimer HC	– TuS Volmetal

Eine Woche später (13. Oktober) gastiert in der Spenger Sporthalle der neue Spitzenreiter SGSH Dragons. Da wie in den vorausgegangenen OWL-Derbys mit einem starken Zuschauerinteresse zu rechnen ist, empfiehlt es sich, Karten bei den bekannten Vorverkaufsstellen zu erwerben. Die weiteren Begegnungen des 8. Spieltages:

Team HandbALL Lippe II	– Leichlinger TV
SG Langenfeld	– HSG Krefeld
Longericher SC	– Northeimer HC
MTV Großenheidorn	– VfL Gummersbach II
TuS Volmetal	– SG Sauerland Wölfe
HSG Bergische Panther	– TSV GWD Minden II









Tormaschine heißt TSV GWD Minden II

Auf diese Spieler von TSV GWD Minden II muss die Spenger Abwehr heute besonders achten: Jonas Gertges führt die Torjägerliste der 3. Liga West mit 45 Treffern, davon 15 Siebenmeter, mit deutlichem Vorsprung an. Zweitbester GWD-Werfer auf Platz 13 ist Lukas Kister mit 26 Feldtoren. Die Plätze zwei und drei der Torschützenliste belegen der Großenheidorner Hermann Till (39/0) und der Volmetaler Jan König (39/13). Als bester Spenger belegt Leon Prüßner (28/4) den 11. Platz.
Die meisten Tore in einem Spiel erzielte TSV GWD Minden II mit 41 Toren gegen SG Lagenfeld und mit 40 Treffern gegen MTV Großenheidorn, gefolgt vom TuS Spenge zweimal mit 36 Toren gegen SG Menden Sauerland Wölfe und Team HandbALL Lippe II. 30 und mehr Tore in den bislang 40 Spielen gelang nur 15 Mannschaften. Den Negativrekord der Torausbeute (19) hält TuS Volmetal im mit 12 Toren Unterschied verlorenen Spiel gegen SG VTB/Altjührden.
An den beiden mit jeweils 66 Treffern war ebenfalls GWD Minden II bei seinen Siegen gegen SG Langenfeld (41:25) und MTV Großenheidorn (40:26) beteiligt. Die Mindener Tormaschine erzielte auch die bislang meisten Treffer (164) aller 16 Mannschaften, während HSG Krefeld die wenigsten Gegentreffer (113) hinnehmen musste.

Ernüchterung nach Euphorie

Der Euphorie folgte die Ernüchterung: Nach dem Champions League-Auftaktsieg (auswärts 34:31 gegen HBC Nantes) setzte es für die SG Flensburg im zweiten Spiel eine 29:31-Heimniederlage gegen RK Zagreb. Der deutsche Meister hat somit in seiner Gruppe ein ausgeglichenes 2:2-Punktekonto wie der deutsche Pokalsieger Rhein Neckar-Löwen, der nach dem 35:34-Sieg gegen FC Barcelona auswärts gegen KS Kielce 32:35 verlor.

Zurückgeblättert

Am letzten Spieltag der Saison 2009/10 musste die Spenger Mannschaft bei GWD Minden II in Dankersen antreten. Das spannende und kampfbetonte Spiel endete mit einer 24:23-Niederlage für die Spenger Gäste. Beide Mannschaften landeten dadurch am Saisonende im Mittelfeld der Regionalliga West.



Der Spenger Kreisläufer Christoph Mylius wird regelrecht niedergerungen.



Christaki Kolios kann sich gegen die GWD-Abwehr durchsetzen und kommt zum Wurf.

Fan-Artikel

Beim Sponsoring-Partner Base Sports Spenge am Blücherplatz ist eine spezielle TuS-Ecke mit Fanartikeln wie Trikots, Fan-Shirts, Hoodys und vieles mehr eingerichtet.
Auch während der Heimspiele des Drittligisten sind im TuS-Verkaufsstand im Foyer der Sporthalle Schals des zweifachen deutschen Amateurmeisters und andere Fanartikel käuflich zu erwerben.

IKK classic: Neuer Sponsor und Gesundheitspartner

- Anzeige -

Die Krankenkasse IKK classic ist in der kommenden Saison (2018/2019) Sponsor des TuS Spenge und Gesundheitspartner der ersten Handballmannschaft. Unter anderem wird sie bei bestimmten Heimspielen mit Gesundheitsaktionen vor Ort sein. „Uns beeindruckt der erfolgreiche Aufstieg des Vereins, der in der Region – ebenso wie wir – stark verwurzelt ist", sagt Regionalgeschäftsführer Udo Griese. Im Kreisgebiet stehen IKK-Mitarbeiter in Herford (Fürstenaustraße 13) und Bünde (Bahnhofstraße 56) mit Rat und Tat zu Seite. Seit August hat die Krankenkasse zusätzliche Leistungen im Programm: Dazu zählen die HPV-Impfung für Jungen, zusätzliche Früherkennungsuntersuchungen für Kinder und Jugendliche und ein deutlich umfangreicheres Bonusprogramm. Ab Herbst wird sie ihren Versicherten die elektronische Gesundheitsakte „Vivy" zur Verfügung stellen. Weitere Kontaktmöglichkeiten: telefonisch (0800 455 111; kostenlos; 24 Stunden am Tag) und digital – rund um die Uhr an sieben Tagen die Woche können Versicherte unter meine.ikk-classic.de Leistungen beantragen oder Belege und Bescheinigungen hochladen und erledigen – am heimischen PC, Laptop oder mobil über das Smartphone.



Lippische „Sandhasen“ wie Sand vom Sturm weggefegt

Nach einem trotz des frühen Timeout beim 5:8 in der 15. Spielminute schwachen Spielbeginn lief TuS Spenge im OWL-Duell gegen das Team HandbALL Lippe II ständig einem teilweise deutlichen Rückstand hinter her über folgende Stationen: 1:3 nach sechs Minuten und 20 Sekunden, 4:7 (12:31), 5:8 (14:14, Timeout), 5:9 (14:44), 6:12 (16:47) 10:14 (23:16) bis zum 14:16-Halbzeitstand.

Das entsetzt wirkende Publikum in der sehr gut besetzten Spenger Sporthalle gab auf die TuS-Sieben keinen Pfifferling mehr, die Partie schien schon verloren und man hatte den Eindruck, dass sich Tesch & Co. noch nicht von der knock-out-Niederlage (23:24) in letzter Sekunde bei der Ahlener SG erholt hatte. In der Abwehr lief nichts, im Angriff erst recht nicht. Die Publikum-Experten forderten einen Torwart-Austausch, doch das Trainer-Duo Heiko Holtmann/Sebastian Cuhlmann hielt an Kevin Becker fest, der sich wie das gesamte Team im zweiten Spielabschnitt gewaltig steigerte und die „Sandhasen” aus dem Lipperland wie den Sand beim Sturm vom Parkett fegte, ja regelrecht mit 22:10, die begeisterten Zuschauer zum Teil mit Spielpassagen aus dem Handball-Lehrbuch und Zauber-Handball in Euphorie versetzte. Es gab, für die TuS-Fans ungewöhnlich, oft Szenen-Applaus.



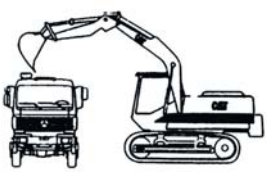
Gordon Gräfe in Action beim Spiel gegen das Team HandbALL Lippe II

Spieler des Matches in der insgesamt überzeugenden Mannschaft war Gordon Gräfe mit sieben Toren, dicht gefolgt vom früheren Augustdorfer Rene Wolff, der sechs Tore erzielte. In die Torschützenliste trugen sich auch die Youngster und TuS-Eigengewächse Justus Aufderheide (3) und Philipp Holtmann (1) ein. Beide hatten bereits beim 32:27-Sieg der 2. Mannschaft im Landesliga-Spiel gegen die Kolios-Truppe HCE Bad Oeynhausen zweieinhalb Stunden vorher ein Meisterschaftsspiel bestritten und sich in die Torschützenlister eingetragen: Justus mit vier Toren, Philipp mit einem Treffer. Alle Achtung!

→ 15

Vogt
Erdbau
& Transporte
GmbH & Co. KG

Ausführung sämtlicher Abbruch-,
Kanal- und Pflasterarbeiten
sowie Erdbewegungen



Industriestraße 30 · 32584 Löhne
Telefon 05732 / 109610
Telefax 05732 / 109611
www.Vogt-Erdbau.de



Nach dem fulminanten Sieg wurde natürlich der Sirtaki getanzt, was Christaki Kolios von HCE Bad Oeynhausen schmunzelnd beobachtete, denn er hat diesen griechischen Volkstanz, der auch heute wie selbstverständlich zum TuS-Siegesritual gehört, mit seinen damaligen Spenger Handball-Kameraden einstudiert.

Aufsteiger TuS Spenge belegt nach fünf Spieltagen mit 7:3 Punkten den fünften Tabellenplatz. Das ist mehr als beachtlich und war kaum zu erwarten. Heute kommt es zum zweiten OWL-Duell gegen GWD Minden 2. Das Team aus dem Vorort Dankersen gewann am vergangenen Samstag das Heimspiel gegen den bis dahin mit 8:0 die Tabelle anführenden Leichlinger TV nach ausgeglichener erster Halbzeit (13:11) hoch mit 31:24 und belegt den 7. Platz.

Bis auf die Begegnung Ahlener SG – SG Menden Sauerland Wölfe (27:26, 13:12) gab es am fünften Spieltag deutliche Ergebnisse: HSG Krefeld –Northeimer SC 32:24 (14:13), SG VTB Altjührden – TuS Volmetal 31:19 (14:10), SG Langenfeld – Longericher SC 23:30 (12:16), SGSH Dragons – VfL Gummersbach 2 28:21 (13:12), und als einziges Team drehte MTV Großenheidorn einen 7:13-Halbzeitrückstand in einen deutlichen 26:21-Sieg gegen HSG Bergische Panther. Neuer Tabellenführer sind die Schalksmühler SGSH-Dragons (9:1). Der zuvor verlustpunktfreie Leichlinger TV belegt nun mit 8:2 Punkten den 3. Platz (siehe Tabelle auf Seite 30).

Fazit: keine Mannschaft ist mehr verlustpunktfrei, aber auch kein Team ohne Pluspunkt. Die das Tabellenende zierenden SG VtB Altjührden und MTV Großenheidorn weisen nach jeweils einem Sieg zwei Pluspunkte auf.

3. Liga Süd im Überblick

1.	TSB Heilbronn-Horkheim	151 : 130	10 : 0
2.	HBW Balingen-Weilstetten II	159 : 134	8 : 2
3.	TuS 04 Dansenberg	121 : 115	7 : 3
4.	SV Salamander Kornwestheim	147 : 136	7 : 3
5.	TuS Fürstenfeldbruck	107 : 104	6 : 2
6.	TGS Pforzheim	149 : 132	6 : 4
7.	VfL Pfullingen	161 : 148	6 : 4
8.	HSG Konstanz	137 : 125	6 : 4
9.	HG Saarlouis	125 : 124	6 : 4
10.	Rhein-Neckar Löwen II	111 : 108	4 : 4
11.	TSV Neuhausen/Filder	148 : 166	3 : 7
12.	VTZ Saarpfalz	135 : 149	3 : 7
13.	TSG Haßloch	116 : 126	2 : 8
14.	TVS 1907 Baden-Baden	131 : 154	2 : 8
15.	TV Willstätt	129 : 153	2 : 8
16.	HC Oppenweiler/Backnang	126 : 149	0 :10

Göhner GmbH
Muldenservice
Holz- und Spänegroßhandel

Meller Straße 102
32130 Enger
Telefon 0 52 24 / 91 19 90
www.goehner-mulden.de
info@goehner-gmbh.de

Müllannahme:
Montag - Freitag 8:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr



STETS MIT WEITBLICK

Planung ist das halbe Leben. Diese Alltagsweisheit ist im Geschäftsleben doppelt wahr.

FeCON
Steuerberatungsgesellschaft mbH



Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihr Potenzial voll ausnutzen können. Nehmen Sie Ihre Verantwortung wahr – auch für die nächste Generation.

Sorgen Sie vor – wir beraten Sie gerne.
FeCON Steuerberatungsgesellschaft mbH
Lange Straße 42, D-32139 Spenge

www.fecon-steuern.de

Typisch westfälisch.

Immer volle Pulle.



Herrliches Herforder.





TuS Spenge

Tor:
1 Bastian Räber …
33 Kevin Becker …

Feld:
8 Philipp Holtmann …
11 Rene Wolff …
13 Nils van Zütphen …
14 Filip Brezina …
17 Justus Aufderheide …
18 Marcel Ortjohann …
19 Oliver Tesch …
21 Leon Prüßner …
22 Phil Holland …
23 Fabian Breuer …
24 Gordon Gräfe …
32 Luca Werner …
41 Nils Prüßner …

Trainer: Heiko Holtmann
Co-Trainer: Sebastian Cuhlmann
Teammanager: Stefan Kruse
Betreuer: Quermann, Meinhardt
Physio: Folker Krüger

Sparkasse Herford

Schiedsrichter:
Marcus Johnen und Carsten Müller

REWE

TSV GWD Minden II

Tor:
1 Maurice Paske …
16 Leon Grabenstein …

Feld:
2 Justus Richtzenhain …
3 Christopher Kunisch …
4 Jannik Jungmann …
5 Maximilian Nowatzki …
6 Lukas Kister …
7 Moritz Rodenkirchen …
8 Maximilian Staar …
9 Simon Strakeljahn …
10 Jonas Gertges …
11 Mick Galling …
12 Malte Nolting …
13 Finn Kühlke …
14 Christopher Braun …

Trainer: Moritz Schäpsmeier
Manager: Guido Nolte
Physio: Kerstin Eberding

Fotos: Frank Niedertubbesing



Werner Rechtsanwälte

Spenge
Poststraße 36 Telefon (05225) 8783-0

Melle/Bruchmühlen
Spenger Straße 2 Telefon (05226) 99442-0

Zweigstelle Enger
Königin-Mathilde-Platz 1 Telefon (05224) 91004-0

www.werner-rae.de
www.baurechtkompetenz.de

GERRIT WERNER
Rechtsanwalt – Notar a.D.
Fachanwalt für
– Arbeitsrecht
– Bau- und Architektenrecht

THOMAS HEMMINGHAUS
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
– Strafrecht
– Arbeitsrecht
– Verkehrsrecht

CHRISTIAN BECKER
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
– Familienrecht
weitere Tätigkeitsschwerpunkte
– Miet- und Wohnungseigentumsrecht
– Bau- und Architektenrecht

PETER ULRICH FLÖRKE
Rechtsanwalt – Notar
anwaltlicher Tätigkeitsschwerpunkt
– Erbrecht

Blick in andere Handball-Ligen

Bundesliga: Für den deutschen Rekordmeister THW Kiel dürfte es in dieser Saison schwer werden, an frühere erfolgreiche Zeiten anzuknüpfen und dem wahrscheinlich am Saisonende scheidenden Trainer Alfred Gislason den siebten deutschen Titelgewinn während seiner dann elfjährigen Tätigkeit zu bescheren. Aktuell belegen die Kieler mit nur 6:4 Punkten den 8. Tabellenplatz. Unerwarteter Tabellenführer mit einer sauberen Weste von 14:0 Punkten ist der SC Magdeburg, gefolgt von Titelverteidiger SG Flensburg-Handewitt (12:0) und den Rhein Neckar Löwen (9:1). TBV Lemgo belegt nach der knappen 21:23 (10:11)-Heimniederlage gegen SG Flensburg-Handewitt den 10. Platz, während der zweite OWL-Bundesligist GWD Minden nach der 31:40 (14:19)-Klatsche in der Kampa-Halle der Weserstadt mit ebenfalls 4:8 Punkten auf Platz 12 rangiert.

In der **2. Bundesliga** fasst TuS N-Lübbecke als Absteiger aus dem Oberhaus nur schwer Fuß. Zuletzt gab es eine 31:34-Auswärtsniederlage gegen den Neunten TV Emsdetten mit der Folge, dass die Nettelstedter auf dem 12. Platz stehen.

KEVO
GmbH & Co. KG
Kunststofftechnik

Werkstr. 16, 32139 Spenge
Telefon (0 52 25) 8 50 85
Telefax (0 52 25) 85 08 70
Von der Idee bis zur Serie alles aus einer Hand
http://www.kevo.de · E-Mail: info@kevo.de

Kunststoff in Form
DIN ISO EN 9001

KONSTRUKTION
FORMENBAU
SPRITZGUSS

Oberliga Westfalen: Trotz der vom TuS Spenge in den Bielefelder Norden gekommenen Neuzugänge Justus Clausing, Sebastian Kopschek und Sebastian Reinsch (verletzt) kommt der TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck nur schwer in Tritt. Am vergangenen Wochenende verloren die Jürmker auswärts gegen VfL Mennighüffen 24:25 und sind Drittletzter mit nur einem Pluspünktchen und fünf Minuspunkten. LIT Tribe Germania ist nach dem 27:26-Heimerfolg gegen SF Loxten mit 6:0 Punkten Zweiter hinter der ebenfalls verlustpunktfreien Mannschaft Hamm II. → 19

Ihr persönliches Autohaus

Autohaus Hinzmann GmbH
BMW-Vertragshändler
BMW i-Service
MINI-Service

Düttingdorfer Straße 342
32139 Spenge
Telefon (0 52 25) 87 85-0 · Fax -15
info@bmw-hinzmann.de
www.bmw-hinzmann.de

Top-Favorit TSG A-H Bielefeld weist nach dem hohen 41:25-Heimsieg gegen Aufsteiger SuS Oberaden auf dem 5. Platz ebenso wie der 6. SF Loxten 4:2 Punkte aus. TuS 09 Möllbergen gewann beim Aufsteiger und Vorletzten FC Schalke 04 (0:6) 25:23 und ist mit 2:4 Punkten Zehnter. Punktlos (0:6) ist der Tabellenletzte und Aufsteiger TSG Harsewinkel, der bei HSV Hemer mit 18:27 unterging.

Verbandsliga: CVJM Rödinghausen gewann gegen TuS Brake 32:26 und führt nach drei Spieltagen die Tabelle an. HSG Spradow als zweiter Verbandsligist aus dem Kreis Herford gewann das Heimspiel gegen den Tabellennachbarn Ahlener SG II klar mit 35:26 und hat als Achter 2:4 Punkte. Die Aufsteiger-Truppe TV Isselhorst des Ex-Spengers Christoph Harbert verlor bei Altenbeke/Buke deutlich 23:34, ist mit 4:2 Punkten Vierter der Tabelle.

Landesliga-Staffel 2: Vier Mannschaften führen verlustpunktfrei die Tabelle in folgender Reihenfolge mit 6:0 Punkten und unterschiedlichen Torverhältnissen an: Westfalica Kinderhaus (84:59), TSV Ladbergen (82:68), Friesen Telgte (96:83), TG Hörste (85:80).

Wunsch und Wirklichkeit

„Das wird eine heiße Nummer in Spenge", freute sich Lippes ALL-Team-Trainer Matthias Struck im Vorfeld auf das erste OWL-Derby der Drittliga-Saison, um nach dem 26:36-Debakel nach einer zwischenzeitlichen 6-Tore-Führung (12:6 nach 17 Minuten) zu erklären: **„Wir haben nach unserer Führung den Faden verloren und konnten nicht mehr an die Leistung der ersten Minuten anknüpfen."**

Neddermann GmbH
Kabelbau und
Rohrleitungsbau
Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221 - 93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de



Wie viel Handball ist gesund?



Foto: Frank Niedertubbesing

Philipp Holtmann

Das erste Spiel der Deutschen bei der WM in Russland war an einem Sonntag. War dann das zweite Spiel am folgenden Dienstag und das dritte am Donnerstag? War das so? Natürlich nicht, denn sonst hätte ja die deutsche Nationalmannschaft nach fünf Tagen schon wieder nach Hause fahren können. Das wäre zwar ein kostensparendes Modell gewesen und hätte den Aufenthalt in Moskau deutlich verkürzt, aber dann hätte man eine Super-Ausrede für die schlechten Leistungen gehabt, und das Klagen über die unzumutbare Belastung der Spieler wäre groß gewesen. Drei Spiele in vier Tagen, das geht ja gar nicht!

Wirklich nicht? Bei der Handball-EM im Januar 2018 war ein solcher Rhythmus völlig normal. Die Deutschen hatten ihr erstes Spiel am Freitag, das zweite am Sonntag, das dritte am Dienstag. Niemand hat sich darüber beschwert.

Nun heißt es: Der FC Bayern München hat momentan eine ganz schwere Belastung zu ertragen: 7 Spiele in 21 Tagen.

Und wie ist das beim TuS Spenge? Denken wir mal an den 24. November 2017 zurück. Da gewann die Mannschaft das ganz wichtige Spiel gegen die TSG A-H Bielefeld. Und am nächsten Tag holte der TuS den Westfalen-Pokal. Sind nun Fußballer wehleidig, oder werden im Handball die Spieler überlastet?

Dazu sagt Heiko Holtmann, der Spenger Trainer: „Es ist schon ein Wahnsinn, was die Top-Spieler im Handball leisten müssen. Etwa alle drei Tage wird gespielt. Und auch bei uns in der 3. Liga ist die Belastung hoch. Anders als in der Oberliga gibt es keine Pausen im Herbst und in den Osterferien. Vielmehr wird weitgehend durchgespielt von Ende August bis zum 22. Dezember und von Mitte Januar bis Anfang Mai. Das ist schon ein sehr dichtes Programm bei uns im semiprofessionellen Bereich. Schließlich sind unsere Spieler auch noch berufstätig oder studieren."

Nun gibt es beim TuS Spenge zwei bemerkenswerte Nachwuchsmänner, Justus Aufderheide und Philipp Holtmann. Sie kommen aus der zweiten Mannschaft, spielen dort auch noch immer, werden aber teilweise auch in der Ersten eingesetzt. So hatten sie auch schon zwei Spiele innerhalb von zwei Tagen und sogar zwei Spiele am selben Tag. Wie geht es ihnen dabei?

Justus meint: „Also, zwei Spiele an einem Wochenende oder sogar an einem Tag sind natürlich schon anstrengend. Ich sehe das aber weniger als eine Herausforderung oder Belastung sondern viel mehr als eine Chance, Erfahrungen in der 3. Liga zu sammeln und trotzdem noch genug Spielpraxis zu bekommen. Ein weiterer Punkt ist, dass Handball nach wie vor meine → 21



... Über die Belastung junger Spieler



Foto: Frank Niedertubbesing

Justus Aufderheide

Leidenschaft ist und es mir Spaß macht bei der Ersten wie bei der Zweiten dabei zu sein. Sonst würde ich diesen Zeitaufwand auch nicht investieren. Körperlich sind Philipp und ich auch auf einem guten Level und in einem Alter, in dem man das auch noch machen kann, und wenn man die Möglichkeit hat, auch machen sollte. Wenn es dann aber doch einmal etwas viel wird, nimmt es uns auch keiner übel, wenn man in der Woche mal nur bei einer Mannschaft beim Training dabei ist."

Philipp sagt: „Ich denke, dass wir mittlerweile einen ganz guten Rhythmus gefunden haben. Wir trainieren nicht mehr als dreimal die Woche. In Ausnahmefällen viermal! Das geht natürlich auch nur, wenn man langsam herangeführt wird und sich eine gewisse Fitness erarbeitet hat. Bei Justus und mir ist das, denke ich, ganz gut gelungen, so dass wir in allen Einheiten 100% geben können! Und wenn uns das dann doch zu viel wird und wir merken, der Körper streikt, haben beide Trainer-Teams Verständnis dafür und wir können sofort handeln. Diesbezüglich passt das Zusammenspiel der Trainer beider Mannschaften hervorragend. Es beruht sehr viel auf Kommunikation von uns mit den Trainern. Und an denen liegt es dann, dass wir nicht zu viel machen und sie es so steuern, dass wir am Wochenende topfit sind!"

Allgemein bekannt ist, dass Handball eine der härtesten Sportarten mit hohen körperlichen Anforderungen ist: Dazu sagt der Physiotherapeut Peter Kuhlmann: „Die Gelenk- und Knochenbelastung ist hoch. Das betrifft besonders die Gelenke der Beine, also etwa Knie- oder Sprunggelenke. Außerdem werden die Schultern stark in Anspruch genommen. Die Gefahr einer Meniskusverletzung ist recht hoch. Und bei übermäßiger Beanspruchung können Ermüdungsbrüche auftreten, insbesondere im Schienbein in Kniegelenknähe, also im sogenannten Schienbeinplateau."

Heiko Holtmann weiß, wie wichtig es ist, dass die Jungs zugleich gefördert, gefordert und geschützt werden: „Junge Spieler, also bis zu einem Alter von etwa 23 Jahren, müssen immer auf die Platte und spielen. Das machen sie bei uns in der 2. Mannschaft. Justus und Philipp müssen aber bei der Ersten mittrainieren, weil die Qualität dort im Training deutlich höher ist. Am Wochenende sollen sie bei den Spielen in der 3. Liga dabei sein, um das Feeling, das Flair dort mitzuerleben und die Atmosphäre bei einer großen Zuschauerzahl kennenzulernen. Ganz schön ist es, wenn sie dann dort auch spielen, das begrenzen wir aber auf 15 bis 20 Minuten, so dass die Belastung nicht so hoch ist.

→ 23



Unsere Förderer und Sponsoren finden Sie im Internet
www.SportRehaHerford.de



Olympiastützpunkt Westfalen
Sport Reha Herford
Das Gesundheitszentrum
für physiotherapeutische Rehabilitation und Prävention sowie sportmedizinische Betreuung unseres Handballteams

Vertrauen auch Sie den Profis und vereinbaren Sie einen kostenlosen Beratungstermin:
Tel.: 05221 761 48 60

Heidestraße 38 , 32051 Herford | Fon 05221 761 48 60 | info@sportrehaherford.de

Wir wünschen allen Zuschauern viel Spaß beim Spiel!

Fortsetzung von Seite 21

Mir ist es wichtig, dass die jungen Spieler genügend Pausen kriegen, damit sie sich erholen können. Sie kennen ihren Körper noch nicht so gut, wissen noch nicht so genau, was dazu gehört, auf hohem Leistungsniveau seinen Körper zu trainieren. Wichtig ist außerdem, sich anständig zu ernähren." Letzteres sieht Peter Kuhlmann ebenso. Auch er hält eine ausgewogene Ernährung für unerlässlich. Selbst dabei könne es sein, dass der Körper zu wenig Mineralien bekommt. Deshalb empfiehlt er Nahrungsergänzungsmittel, die dem Körper Mineralien zuführen, beispielsweise Kalzium. Wichtig ist für Heiko auch, dass die Spieler genügend Schlaf bekommen. „Wenn die jungen Leute abends ausgehen, etwa in einen Club, ist nachher das Schlafdefizit hoch. Auch deshalb achte ich extrem darauf, dass sie ihre Pausenzeiten kriegen. Wenn ich sehe, dass sie durch die Spiele am Wochenende zu stark belastet werden, bekommen sie am Montag immer ihren freien Tag, so dass sie sich da wirklich erholen können."
Die Trainer tun also alles, um junge Spieler wie Justus und Philipp vor Überlastung zu schützen. Aber, dass sie in beiden Mannschaften gefragt sind, spricht ja ganz klar für die beiden. von Ulrich Eickmeyer



Philipp Holtmann



Justus Aufderheide

Fotos: Frank Niedertubbesing

b&t Flexible Blechbearbeitung GmbH & Co.KG
Stahlblech · Aluminium · Edelstahl
Messing · Kupfer
Gehäuse für die Elektronikindustrie · Frontplatten
Montageplatten · Winkel
CNC - Lasertechnik · kombinierte Stanz / Lasertechnik
CNC Abkanten
Gewindebolzen pressen / schweißen
E-Mail: info@bt-blechbearbeitung.de
http:// www.bt-blechbearbeitung.de
Am Walde 5 · 32139 Spenge
Tel.: 05225 · 862240
Fax 05225 · 862242

EP: Wilkenhöner
ElectronicPartner
Haustechnik & Haushaltsgeräte
➤ Elektroinstallation
➤ Waschmaschinen und Trockner
➤ Kühl- und Gefriergeräte
➤ Küchengeräte von mini bis maxi
➤ Leuchten für innen und außen
➤ Haushaltswaren und Accessoires
Computer & EDV
➤ PCs und Service
➤ Hardware und Software
➤ Individuelle Lösungen
➤ Servertechnik
➤ Netzwerkinstallation
➤ Premium-Webdesign
Lönsweg 5-11 · Spenge · Tel. (05225) 8595-33 · www.wilkenhöner.de

Autowäsche!
Wir streicheln Ihr Auto sauber
mit SofTecs® Bürsten und Hochdruck
Jede 11. Wäsche kostenlos!
Autohaus Held
Tankstelle · Service-Station · Waschanlage
Ford - Vertragswerkstatt
Engerstraße 14 · 32139 Spenge
Tel. 05225/859898 + Fax 05225/859598
WashTec

In der Fotokiste gekramt

Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen des TuS Spenge vorgestellt.



Für frischen Wind sorgte dieser junge Spieler, der vom TuS Brake nach Spenge kam. Wer (er)kennt noch den Spenger Spieler, aus welchem Jahr stammt das Foto?

Handballfreunde aufgepasst – jetzt Eintrittskarten für die 3. Liga gewinnen!

Ab der neuen Saison kann man die Lösung zu unserem „Foto-Quiz" auf unserer Homepage unter www.tus-spenge.de/fotokiste eintragen und gewinnen. Unter den richtig eingesandten Antworten verlosen wir für jedes Heimspiel zwei Eintrittskarten an den Gewinner oder die Gewinnerin.

Mitbekommen, dass ...

- Spenges Gegner im DHB-Pokal, der Dessau-Roßlauer HV, sehr verhalten in die neue Zweitligasaison gestartet ist und nach den ersten fünf Spielen mit 4:6 Punkten zur Zeit den 14. Tabellenplatz belegt?
- die Wiederaufstiegsambitionen des TuS N-Lübbecke nach dem fünften Spieltag bei nur 4:6 Punkten (11. Tabellenplatz) bereits jetzt arg gefährdet sind?
- über die Geschichte vom TSV GWD Minden ein Buch erschienen ist (Philipp Koch Hg., Grün und Weiß. Traditionen – Legenden – Leidenschaft, J.C.C. Bruns Verlag 2014)?
- sich der TuS Jöllenbeck trotz der Verstärkung mit drei Spenger Spielern in der Oberliga recht schwer tut und mit 1:5 Punkten nur auf dem 12. Tabellenplatz rangiert?

K&S
Metallbearbeitung
Einzel- und
Serienfertigung
in CNC-gesteuerter
Präzision.

Jakob Kukuric &
Ralf Siekmann
GmbH & Co.KG
Dürkoppstraße 3
32130 Enger
fon: 05224/4718
fax: 05224/4465

PRO HANDBALL in Spenge

– Freunde und Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Handbälle zu je 50 € unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2018/2019. Ansprechpartner: Horst Brinkmann, Tel. 05225/3143 oder 0172/5652687

Rolf	Manfred	TuS Spenge Fan	TuS Hücker-Aschen		Joachim Reckmann	Joke Reckmann	Kurt Stein
Elisabeth Welland	D. und M. Winter	WiR sind der TuS SPENGE	Bernhard	Matthias Boy		Marc Reckmann	Elsbeth Freese
Heide Schniederken			Uwe Kränke	Erwin Niewöhner	J	F	K
Handballfan Spenge	Jochen Manderla	B. Schütze	Rolf Großewächter	Günther Kloose	Ingeborg Kloose	Karin Aufderheide	Jürgen Aufderheide
Handballfan Spenge	WiR sind der TuS SPENGE	Irmtraud + Bernd Grafarend	Flo + Anni + Sofia + Roberto			Hans-Hermann Hoberg	Hans-Hermann Hoberg
Anke de Boer	Gerhard de Boer	Mara de Boer	Lisa de Boer	Willi Strakeljahn	WiR sind der TuS SPENGE	Handballfreund Hiddenhausen	Oskar
Carla + Johanna + Anne + Marc		Bernhard THEATER SPENGE		Gerd Biermann		Ulrich Eickmeyer Moers	Manfred
Beate + Philipp + Heiko und Kurt Holtmann			Oliver Miller	Wilfried	Barbara	Horst Brinkmann	Ulla Brinkmann

Spielothek Ziegenbruch

Ziegenbruch
AUTOMATEN

Olaf Ziegenbruch



Wir haben die neueste Generation MAGIE- und GAMINATOR-Geräte im Angebot.

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr

Lönsweg 22-30 32139 Spenge
Telefon 05225 • 4742

TuS Spenge II: Zwei Siege und eine Niederlage

Einen klaren und jederzeit ungefährdeten 32:27 (17:13)-Sieg gegen die Kolius-Truppe HCE Bad Oeynhausen landete die 2. Mannnschaft des TuS Spenge. Das Team der Trainer Stefan Dessin und Jens Nickolaus belegt in der Landesliga nach einer Niederlage zum Auftakt und zwei folgenden Siegen mit punktgleichen fünf weiteren Mannschaften den 5. Platz. Als einziges Team ist Tabellenführer Bad Salzuflen ohne Punktverlust. „Ordentlich, aber nicht überragend", bewertete Stefan Dessin das Spiel der TuS-Zweiten. Nach der schnellen 8:4 und 10:5-Führung ließen die Spenger nichts anbrennen. Bei den Gästen überzeugte lediglich der Ex-Spenger Christaki Kolius, der zehn Tore markierte.
Für Spenge erfolgreich waren Schulz (8), Mühlenweg (5), Preese (4), J. Gladisch (4), Aufderheide (4/2), Korwarzik (3), Vogt (2), Holtmann (1) und T. Gladisch (1).
Landesliga-Kurztabelle:

1. Handball Bad Salzuflen	81 : 50	6 : 0
2. TuS Eintracht Oberlübbe	82 : 77	4 : 2
3. HSV Minden-Nord	83 : 73	4 : 2
4. SG Handball Detmold	66 : 69	4 : 2
5. TuS Spenge II	**85 : 72**	**4 : 2**
6. TuS Wehe	85 : 76	4 : 2



Foto: Frank Niedertubbesing

hinten v.l.: Stefan Dessin (Trainer), Justus Aufderheide, Lukas Plöger, Joel Schulz, Jens Nickolaus (MV);
Mitte v.l.: Jan Gladisch, Justus Giersch, Alexander Preece, Tim Gladisch, Jan Sahrhage, Marian Bahr;
vorne v.l.: Jannis Vogt, Michael Sarschizky, Michael Tiemann (Betreuer), Jannis Hildebrand, Martin Kowarzik;
es fehlen: Max Mühlenweg und Philipp Holtmann.

RL Zeitarbeit GmbH

Fach- und Hilfspersonal für
Industrie, Verwaltung und Handwerk

RL PERSONALLEASING RL
RL ARBEITSVERMITTLUNG RL
RL QUALIFIZIERTE BERATUNG RL

Bünder Straße 82 - 86 · 32051 Herford
Telefon (0 52 21) 10 82 40 · Telefax (0 52 21) 10 82 42
www.rl-zeitarbeit.de

Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat. Anwendungsgebiet: Bei erhöhtem Eisenbedarf wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.

Ein erhöhter Eisenbedarf besteht insbesondere bei erhöhtem Eisenverlust, z.B. während der Schwangerschaft und Stillzeit. In der Erholungszeit nach Krankheiten.

Enthält Invertzucker und Fructose. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

SALUS Haus GmbH & Co. KG · 83052 Bruckmühl

Reformhaus

BARBARA APOTHEKE Barbara Messer

DIÄT- UND REFORMHAUS Barbara Messer

Lange Straße 32 · 32139 Spenge

Tel. 05225/4646 · Fax 05225/1019



Steckbrief



Luca Werner

Spitzname:	Luci
Geburtsdatum:	15. März 1991
Geburtsort:	Bielefeld
Größe in cm:	195
Gewicht in kg:	98
Nationalität:	deutsch
Familienstand:	ledig
Partnerin:	Anna Köppel
Beruf:	Student
Position:	RM/RL
Beim TuS seit:	2018
Vertrag bis:	2019

Vorherige Vereine:	HSG Eintracht Gadderbaum, TBV Lemgo, Follo HK (NOR), TSG A-H Bielefeld, Ahlener SG
Das macht den TuS 2018/19 so stark:	sichere, stabile Abwehr; unbändiger Teamgeist und Hunger auf Erfolg!
Der TuS steht am Ende der Saison:	auf einem einstelligen Tabellenplatz
Favorit:	HSG Krefeld
Das finde ich an Spenge toll:	familiäre Umfeld, zielstrebiges Training
Persönlich würde ich gerne kennenlernen:	Michael Jordan
Diese Schlagzeile fände ich toll:	die 3 Werner-Brüder endlich gemeinsam auf dem Handballfeld!



Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSG Lenzinghausen-Spenge in der Saison 2018 / 2019

mit einer Spende von 25,– € (je Feld),
Ansprechpartner:
Hans-Hermann Metz, Tel. 05225 / 5454
www.jsg-lenzinghausen-spenge.de

3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	F. D.	25 €	Zentral Theater Spenge	
Jochen		Jessica, Dennis und Malia Mathews				Birgit	25 €
		Marco Mellmann		Frank Niedertubbesing		Paul H. Wilke	25 €
Willy Meyer	Dr. Norbert Sahrhage		25 €	Schnipp Schnapp – 05225/6845 Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de		Ralf Boneß	Rosi Plaßmann
Lasse Jonah Grafarend	Kurt Holtmann		Rudolf Ducke			Leif Reiter	25 €
Christoph Radke	25 €	25 €	Melanie und Jens	Sally und Ole	UWC Spenge	Rolf Depping	Johann
	25 €	25 €	Mia und Fynn	Ralf und Heidrun		Manfred Mahne	Melita
Marc, Joke und Joachim Reckmann		Beate und Heiko Holtmann		Osha ETIKETTEN-SERVICE einfach ausgezeichnet Ellerbusch 27 33739 Bielefeld Telefon: 05206-918 32 44			Gerhard Kreft
Annelore und Hans Jürgen Finkemeier		Ingeborg und Günter Kloose				Willi Gehner	
Hans-Hermann Hoberg	BARBARA APOTHEKE DIÄT- UND REFORMHAUS		PKF VOGT & PARTNER Wirtschaftsprüfer Steuerberater				Johnny Cash
Katrin, Thomas, Pascal und Lennart							Rolf Großewächter
Christine und Andreas Wölker		25 €	Erwin	Erwin	Heidi und Jörg		
Helga und Erich Heine	Tobias, Andreas, Max und Paula		Toni, Joos, Susanne, Uwe	Norbert	Margarete		
Marcel, Yasemin, Doris und Hans-Hermann Metz	Thomas, Stefanie, Marie und Jonas		25 €	Antje	Frank Tiemann	Gerd Biermann	
Ute und Klaus Recker	Finke Marquardt Kalp Partnerschaft Steuerberatungsgesellschaft		Ulla und Horst Brinkmann		25 €	25 €	
25 €	25 €		Gerlind, Ina und Jens Röthemeyer		2. Mannschaft TuS Spenge	Michael und Maximilian Meinhardt	
25 €	25 €	Thomas Heidemann					
Malermeister Thorsten Fleer			Dennis, Kevin, Susen Ayleen, Cacey-Lee, Dejay Matt und Kardelen Murwig			25 €	
Kerstin	Andreas	Jan	Tim	Praxis für Ergotherapie Andreas Künsebeck		Sinja, Thorben, Iris und Andreas	Ingo Svea Eric
25 €	25 €	25 €	Rosemarie Lüdeking	Gerda und Detlef Burkhardt			
Oliver	Oliver	Oliver	Oliver	25 €	25 €	Niklas	
Sabine	Uwe	Tim	Heiko	Ulrike	Emma	Leni	Alter Hut Pizza, Burger, Salate und mehr!!!
25 €	25 €	25 €	Anni, Sofia, Roberto, Flo		Lotta, Ben, Anik und Ralf	Maren, Michael und Lulu	
25 €	25 €	25 €	Sara	Marius, Sandra und Thomas	Die Volleyballer des TuS Spenge		
Stina	Lisann	Anke	Achim				
Moni	Heinz	Walter Sturhahn		Rainer		Lukas, Gaby und Uwe	Aaron, Anja und Andreas
Sabine, Lisa, Annika, Frank							
Norman, Ute, Gwyni, Joshua				Familie Kappe		3. Mannschaft TuS Spenge	

Ein guter Name: Grün-Weiß Dankersen

von Ulrich Eickmeyer

Dankersen hatte in den sechziger und siebziger Jahren kaum mehr als 3000 Einwohner, aber die meisten Menschen in Deutschland kannten den Namen, alle Handballfreunde sowieso. Schließlich war Grün-Weiß Dankersen ein Spitzenclub, eine absolute Qualitätsmarke. Mehrmals wurde die Mannschaft Deutscher Meister oder erreichte zumindest das Finale, etwa 1964 in Herford. Im selben Jahr endete die erste Saison der Fußball-Bundesliga mit einer Überraschung. Den zweiten Platz belegte ein Verein mit dem Namen Meidericher SV. Gibt es die beiden noch, Grün-Weiß Dankersen und den Meidericher SV? Ja, es gibt sie noch, nur kennt man sie heute als GWD Minden und MSV Duisburg. Offenbar waren die Verantwortlichen der Meinung, Duisburg sei bekannter als Meiderich und Minden bekannter als Dankersen. Was Duisburg betrifft, mag das so sein, aber ist Minden außerhalb Ostwestfalens wirklich bekannter als Dankersen? Wurde hier nicht eine Qualitätsmarke ohne Not aufgegeben? Diese Frage stellt sich ebenso beim TuS Nettelstedt. Auch hier hatte der Handball den Namen der Gemeinde in ganz Deutschland bekannt gemacht. Und jetzt? Jetzt ist daraus der TuS N-Lübbecke geworden. Nettelstedt war bekannt durch die Freilichtbühne und den Handball, wofür aber steht Lübbecke?

Besser gemacht haben es die Fußballer in Krefeld. Weil das Bayerwerk nicht mehr mitspielte, konnte ihr Verein nicht mehr Bayer Uerdingen heißen. Der neue Name, der jetzt auch schon eine Marke für sich ist, heißt KFC Uerdingen - und nicht etwa UFC Krefeld. Und würde man in Schalke jemals auf die Idee kommen, den Verein in FC S-Gelsenkirchen 04 umzubenennen?

Und für uns ist sowieso klar: Wir sind der TuS Spenge!



Spannuth (Dankersen), Rieke u. Heitmann (Spenge) verlassen den Platz.

Familienfleischerei Lammerschmidt
gegr. 1898
QUALITÄT AUS DEM OSNABRÜCKER LAND
jährlich prämiert durch die deutsche Landwirtschaftsgesellschaft
Wilhelm Lammerschmidt GmbH
Hauptstr. 27
49326 Melle-Neuenkirchen
Tel: 0 54 28/9 41 50
info@lammerschmidt.de
www.lammerschmidt.de
Weitere Filialen finden Sie in:
Melle, Grönenbergerstr. 2-8 (im Böckmann's)
Werther, Engerstr 65 (im Rewe-Markt)
Spenge, Lange Str. 2 (im Rewe-Markt)
Hilter, Bielefelder Str. 35 (im Rewe-Markt)
Sundern, Alter Kamp 6 (im Rewe-Markt)
Bünde, Brunnenallee 58-62 (im Rewe-Markt)

Ihre Anspielstation in Sachen Druck!
• Kalender
• Formulare
• Prospekte
• Werbebroschüren
• Geschäftsberichte
• Geschäftsdrucksachen
• Mailings
• Plakate
• Bücher
• Displays
• Preislisten
...und mehr
Druckerei Tiemann GmbH + Co. KG
Druckerei Tiemann GmbH + Co. KG · Grafenheider Straße 94 · D-33729 Bielefeld ·
Fon 0521 | 97715-0 · Fax 0521 | 97715-10 · info@druckerei-tiemann.de

Ewald Heidemann GmbH & Co. KG
• Hoch- und Stahlbetonbau
• Putz-/Verblendarbeiten
• Umbau/Sanierung
• Schlüsselfertiges Bauen
Werkstraße 8
32139 Spenge
Telefon: 05225/859792
Telefax: 05225/859793
www.heidemannbau.de

3. Mannschaft siegt ebenfalls



Foto: Frank Niedertubbesing

hintere Reihe von links: Jonathan Schröder, Peter Martens, Patrik Gossen, Eduard Tanakow, Ole Callenius, Arthur Martens; **mittlere Reihe von links:** Tim Blomeyer, Florian Pecher, Jan Schürstedt, Trainer Ralf Dörr, Dennis Schacht, Lennart Pamp, Daniel Rolletschke; **vordere Reihe von links:** Chris Isfort, Jannick Holtmann, Holger Becker, Nils Guntelmann, Martin Grüber; es fehlen: Dirk Höner, Tim Störmer und Marcel Vedder.

Das Sieges-Wochenende mit doppelten Punktgewinnen der Drittliga- und Landesliga-Mannschaft machte das Kreisliga A-Team durch einen 31:30 (14:14)-Auswärtssieg gegen TSG Altenhagen-Heepen komplett.
Die 3. Mannschaft von Ralf Dörr belegt nach drei Spieltagen mit 4:2 Punkten auf Grund des besseren Torverhältnisses (80:76) den 2. Platz, gefolgt von drei Mannschaften mit ebenfalls 4:2 Punkten. Spitzenreiter TuS Bielefeld-Jöllenbeck 3 ist noch ohne Punktverlust. Die Altenhagener hatten mit dem Ex-Spenger Henrik Ortmann mit zehn Toren den besten Akteur in ihren Reihen. Zwischenzeitlich sah es kritisch für den TuS aus, denn die TSG baute den 10:14-Rückstand in der 26. Minute binnen sieben Minuten in einen 17:14-Vorsprung aus. Durch das Spenger Team ging ein Ruck zur 29:24-Führung in der 54. Minute. Den TuS-Sieg rettete ein von Nils Guntelmann gehaltener Siebenmeter in der Schlusssekunde.
Heute um 16:45 erwartet das Spenger Team HSG EGB Bielefeld II, das mit ausgeglichenen 2:2 Punkten den 7. Platz belegt.







Tabelle 2018/2019

1. SGSH Dragons	5	4	1	0	152 : 116	+ 36	9 : 1
2. HSG Krefeld	5	4	0	1	149 : 113	+ 36	8 : 2
3. Leichlinger TV	5	4	0	1	141 : 129	+ 12	8 : 2
4. Ahlener SG	5	4	0	1	136 : 127	+ 9	8 : 2
5. TuS Spenge	**5**	**3**	**1**	**1**	**144 : 127**	**+ 17**	**7 : 3**
6. Longericher SC	5	3	0	2	143 : 141	+ 2	6 : 4
7. TSV GWD Minden II	5	3	0	2	164 : 135	+ 29	6 : 4
8. SG Menden Sauerland Wölfe	5	2	1	2	144 : 143	+ 1	5 : 5
9. Northeimer HC	5	2	1	2	137 : 140	- 3	5 : 5
10. Team HandbALL Lippe II	5	2	0	3	129 : 143	- 14	4 : 6
11. HSG Bergische Panther	5	1	1	3	121 : 131	- 10	3 : 7
12. VfL Gummersbach II	5	1	1	3	115 : 124	- 9	3 : 7
13. TuS Volmetal	5	1	1	3	118 : 145	- 27	3 : 7
14. SG VTB/Altjührden	5	1	0	4	114 : 137	- 23	2 : 8
15. MTV Großenheidorn	5	1	0	4	128 : 155	- 27	2 : 8
16. SG Langenfeld	5	0	1	4	129 : 158	- 29	1 : 9

Torjäger 3. Liga

1. Jonas Gertges	45 / 15
2. Till Hermann	39 / 10
3. Jan König	39 / 13
4. Maurice Meurer	35 / 0
5. Max Zimmermann	33 / 10
6. Simon Schlösser	32 / 9
7. KC Brüren	32 / 14
8. Philipp Harnacke	30 / 0
Joshua Krechel	30 / 0
10. Mattes Rogowski	29 / 18
11. Leon Prüßner	**28 / 4**
12. Jens-Peter Reinarz	28 / 11

ManuMed
Praxis für Osteopathie
Peter Börschig
Osteopath
Lange Straße 55
32139 Spenge
Verband Freier Osteopathen e.V. VFO
Tel.: 0160 – 788 35 31 | Termine n. Vereinbarung
OSTEOPATHIE/PHYSIOTHERAPIE
Privatpraxis: Peter Börschig, Tel. 05225 4009955
Täglich erreichbar von 9:00 bis 18:00 Uhr.

TuS Torschützen

1. Leon Prüßner	28 / 4
2. Rene Wolf	17 / 0
Oliver Tesch	17 / 0
4. Marcel Ortjohann	15 / 0
5. Phil Holland	15 / 5
6. Gordon Gräfe	12 / 0
7. Fabian Breuer	11 / 0
8. Filip Brezina	10 / 0
9. Nils van Zütphen	7 / 0
10. Philipp Holtmann	6 / 2
11. Justus Aufderheide	5 / 0
12. Luca Werner	1 / 0

Spiele am heutigen 6. Spieltag

TuS Spenge	**– TSV GWD Minden II**
Team HandbALL Lippe II	– Ahlener SG
Longericher SC	– VfL Gummersbach II
SG Langenfeld	– SGSH Dragons
MTV Großenheidorn	– Leichlinger TV
SG VTB/Altjührden	– Northeimer HC
TuS Volmetal	– HSG Krefeld
HSG Bergische Panther	– SG Menden Sauerland Wölfe

Ergebnisse 5. Spieltag – 21. bis 22. September

TuS Spenge	**– Team HandbALL Lippe II**	**36 : 26**
Ahlener SG	– SG Sauerland Wölfe	27 : 26
HSG Krefeld	– Northeimer HC	32 : 24
TSV GWD Minden II	– Leichlinger TV	31 : 24
SG VTB/Altjührden	– TuS Volmetal	31 : 19
SGSH Dragons	– VfL Gummersbach II	28 : 21
MTV Großenheidorn	– HSG Bergische Panther	26 : 21
SG Langenfeld	– Longericher SC	23 : 30

... mal hinschauen!

Ingo Koßert
MALERMEISTER
Tel.: 0 52 25 - 60 02 57
Mobil. 0173 - 87 60 69 8
info@maler-kossert.de
Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de



EURONICS Althoff
EURONICS Althoff | Bahnhofstr. 1-3 | 32130 Enger | Tel. 05224 2546
www.radio-althoff.de

Kronsbein
Party · Durst · Feierlaune
Industriestr. 26-28 32139 Spenge
Tel: 05225 876 00

TIEMANN
BÜROCENTER
Lönsweg 32-38 · 32139 Spenge
Tel. 05225/79782 · Fax 05225/79783
www.buerocenter.de · tiemann@buerocenter.de
RUND UMS HAUS UND GARTEN!!
- Garten- und Landschaftspflege
- Objektpflege
- Entrümpelungs- und Aufräumarbeiten

OLAF DEUKER
TEL. 05225/8730387 · WESTERENGERSTR. 264 · ENGER

LVM-Versicherungsagentur
Björn Wierzbinski



Lange Straße 10
32139 Spenge
Tel. 05225 3187
LVM VERSICHERUNG

Wittekind
Pflegedienst
Kirchplatz 12
32130 Enger
Tel.: 05224 - 9979271
Fax: 05224 - 9979273
www.wittekind-pflegedienst.de

www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum

ARAL
Tankstelle Oldenbürger
Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

Zentral
THEATER SPENGE
Hol dir die App!
Poststraße 29 · 32139 Spenge · Tel. 0 52 25 - 26 09
www.kino-spenge.de

Maler fach betrieb
Wir treiben's bunt
Am Dreieck 3, 32130 Enger
www.wir-treibens-bunt.net
0 52 25 - 50 92 info@wir-treibens-bunt.net

Autohaus Rolland
Spenge 05225/2392
www.VW-Rolland.de
Nutzfahrzeuge

BAUELEMENTE + KUNDENDIENST
Fenster und Türen aus Alu, Kunststoff oder Holz, Montage
Stürmer
Neukölln 32
32120 Hiddenhausen
Telefon 05223/829090
Mobil 0172/5186242

Hausgeräte führender Hersteller
✓ Autorisierter MIELE-Kundendienst
✓ Reparatur und Ersatzteile fast aller gängigen Marken
EP: Electro T&H
Hausgeräte-Profis · eigener Kundendienst
32130 Enger
Wertherstrasse 2
Tel. 05224-3209

MEINE ENTSCHEIDUNG

#14BREZINA



FHB®
fhb.de